Sana Klinikum
Landkreis
Biberach

P R E S S E M I T T E I L U N G

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Sana-Gesundheitsforum im Dezember

Chefarzt PD Dr. Felix Wezel informiert über die Interdisziplinäre Versorgung bei Prostatakrebs

Biberach, 19. November 2026. Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Am Donnerstag, 3. Dezember 2026, referiert PD Dr. Felix Wezel, Chefarzt der Klinik für Urologie, ab 18.00 Uhr zum Thema „Interdisziplinäre Versorgung von Patienten mit Prostatakarzinom in verschiedenen Krankheitsphasen“.

Das Sana Klinikum ist Zentralkrankenhaus für den Landkreis und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm. Es steht für eine umfassende medizinische Versorgung von der Geburt bis zur Altersmedizin. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise an Interessierte und Betroffene weitergeben. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebensphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

Interdisziplinäre Expertise in der Behandlung von Prostatakrebs

Die Klinik für Urologie unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. Felix Wezel bietet ein breites Spektrum moderner diagnostischer und therapeutischer Verfahren zur Behandlung urologischer Erkrankungen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Versorgung von Patienten mit Prostatakrebs. Mit der erfolgreich abgeschlossenen Auditierung hat das Klinikum im Sommer dieses Jahres einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zum zertifizierten Prostatakrebszentrum erreicht. Der Abschluss des Zertifizierungsverfahrens wird bis Ende des Jahres erwartet. Im Mittelpunkt steht dabei eine qualitativ hochwertige, leitliniengerechte und interdisziplinär abgestimmte Versorgung. Ziel ist es, Betroffenen eine umfassende Betreuung auf hohem medizinischem Niveau direkt vor Ort anzubieten. Das therapeutische Spektrum reicht von der engmaschigen Kontrolle bei wenig aggressiven Tumoren über moderne operative Verfahren, darunter die roboterassistierte Chirurgie mit dem Da-Vinci-System, bis hin zu medikamentösen und strahlentherapeutischen Behandlungskonzepten in Zusammenarbeit mit spezialisierten Partnern.

Vortrag im Dezember: „Interdisziplinäre Versorgung von Patienten mit Prostatakarzinom in verschiedenen Krankheitsphasen“

Prostatakrebs ist mittlerweile die häufigste Krebserkrankung in Deutschland. Nach Angaben des Robert Koch-Instituts erkranken jährlich rund 80.000 Männer neu daran. In seinem Vortrag erläutert PD Dr. Wezel, wie das neu gegründete Prostatakrebszentrum aufgebaut ist und warum es einen Fortschritt für die Behandlung betroffener Männer in der Region bedeutet. „Weil verschiedene Fachdisziplinen zusammenarbeiten, können wir Patienten mit Prostatakrebs in jeder Phase der Erkrankung optimal versorgen: vom ersten Verdacht über die individuelle Therapieplanung in der Tumorkonferenz bis hin zur palliativen Versorgung und psychoonkologischen Begleitung“, erklärt Wezel. „Urologen, Strahlentherapeuten, Onkologen und weitere Spezialisten stimmen sich dafür eng miteinander ab. So berücksichtigen wir die medizinischen Erfordernisse ebenso wie die persönlichen Bedürfnisse der Betroffenen.“

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 3. Dezember 2026 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Veranstaltungsraum 1 (EG)
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung **bevorzugt per E-Mail an gesundheitsforum.bc@sana.de** oder telefonisch (Montag bis Freitag) unter 07351 55-9000 anmelden.

Weiterführende Informationen unter www.sana.de/biberach.

Bildunterschrift: PD Dr. Felix Wezel informiert am 3. Dezember über die Interdisziplinäre Versorgung bei Prostatakrebs.

Bildnachweis: Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Weiterführende Informationen:
Das Sana Klinikum Landkreis Biberach ist ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm und behandelt jährlich rund 18.500 stationäre Patientinnen und Patienten. Dazu kommen circa 45.900 ambulante Konsultationen. Das Zentralklinikum steht für eine qualifizierte medizinische Behandlung in zertifizierten Zentren und Abteilungen, verfügt über elf Fachabteilungen sowie 370 Betten und beschäftigt rund 1.200 Mitarbeitende. Als #1 Partner für Gesundheit sowie attraktiver Arbeitgeber in der Region übernimmt das Klinikum Verantwortung – für eine verlässliche, sektorenübergreifende Versorgung im ländlichen Raum. Träger ist zu 74,9 Prozent die Sana Kliniken AG und zu 25,1 Prozent der Landkreis Biberach.

Die Sana Kliniken AG ist mit rund 41.500 Beschäftigten führender integrierter Gesundheitsdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die ganzheitliche Gesundheitsversorgung für jährlich vier Millionen Patientinnen und Patienten erstreckt sich von Präventionsangeboten über die ambulante und stationäre Versorgung bis hin zu Nachsorge, Rehabilitation und Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln. Diese Leistungen werden bundesweit in 46 Krankenhäusern, 57 MVZ-Gesellschaften mit etwa 550 Arztsitzen sowie zusammen über 60 Sanitätshäusern

und Präventionspraxen erbracht. Eigentümer der 1976 gegründeten Sana Kliniken AG sind 24 Private Krankenversicherungen. Sitz der Unternehmenszentrale ist Ismaning bei München.

Pressekontakt:

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH
Anja Wilhelm, Leiterin Unternehmenskommunikation

Marie-Curie-Straße 4
88400 Biberach

Telefon +49 7351 55-9010
anja.wilhelm2@sana.de
www.sana.de/biberach
Zum Newsroom